

# Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Gender and Diversity  
an der Hochschule Rhein-Waal  
vom 26.08.2013  
(Amtl. Bekanntmachung 27/2013)

in der Fassung der Zweiten Änderungssatzung vom 14.02.2018  
(Amtl. Bekanntmachung 12/2018)

## Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung
- § 2 Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad
- § 3 Studienvoraussetzungen
- § 4 Vorpraktikum
- § 5 Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf
- § 5a Praxissemester
- § 6 Umfang studienbegleitender Prüfungen
- § 7 Umfang und Form der Bachelorarbeit
- § 8 Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium
- § 9 Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium
- § 10 Verleihung des Bachelorgrades
- § 11 Übergangsvorschriften

## Anhang

### § 1

#### **Geltungsbereich der Prüfungsordnung**

Diese Prüfungsordnung gilt für das Studium im englischsprachigen Bachelorstudiengang Gender and Diversity an der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie der Hochschule Rhein-Waal in Ergänzung der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge an der Hochschule Rhein-Waal (RPO). Sie regelt sowohl das grundständige, siebensemestrige Studium (grundständiger Studiengang) als auch das neunsemestrige, berufsbegleitende Studium.

### § 2

#### **Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad**

- (1) Die Bachelorprüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss und berechtigt zur Aufnahme eines Masterstudiums. Das Ziel des Studiums ist in § 3 RPO beschrieben. Die weitgehende Beherrschung der englischen Sprache ist dabei Grundlage für die im Verlauf des Studiums kontinuierlich angestrebte Vertiefung und Erweiterung der

fachsprachlichen Kenntnisse und daher Voraussetzung für die Bewältigung des Studiums.

- (2) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B. A.“, verliehen.

### **§ 3**

#### **Studienvoraussetzungen**

- (1) Die allgemeinen Studienvoraussetzungen sind in § 4 RPO geregelt.
- (2) Eine Aufnahme in das Studium erfolgt nicht, wenn die Studienbewerberin oder der Studienbewerber in dem gewählten Studiengang an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes eine nach der Prüfungsordnung erforderliche Prüfung endgültig nicht bestanden hat; dies gilt entsprechend für Studiengänge, die eine erhebliche inhaltliche Nähe zu dem bisherigen Studiengang aufweisen.
- (3) Ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache werden in der Regel durch ein Zertifikat der Niveaustufe B2 gemäß Common European Framework (CEF) nachgewiesen. Der Nachweis erfolgt in der Regel durch einen englischen Sprachtest in Form von:
  - IELTS: mindestens 6,0
  - TOEFL (internet based test): mindestens 80
  - TOEFL (paper based test): mindestens 550
  - TOEFL (computer based test): mindestens 213
- (4) Von einem Zertifikatsnachweis wird abgesehen bei Studienbewerberinnen oder Studienbewerbern, die im Rahmen des Erwerbs der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife oder Fachhochschulreife Englischkenntnisse erworben haben, die dem Kompetenzniveau B2 entsprechen. Das ist der Fall, wenn mindestens sieben Jahre Schulunterricht im Fach Englisch und eine Abschlussnote von mindestens „ausreichend“ nachgewiesen werden können.

### **§ 4**

#### **Vorpraktikum**

Das Vorpraktikum i.S.v. § 4 Abs. 3 S. 4 RPO soll außerhalb der Hochschule im Kontext der Fächer des Curriculums in einem Unternehmen, einer Behörde oder einer Organisation abgeleistet werden und mit sozialwissenschaftlichen Fragen vertraut machen.

### **§ 5**

#### **Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf**

- (1) Das Studienvolumen beträgt 118 Semesterwochenstunden.
- (2) Den Modulen der Studiengänge sind nach § 6 Abs. 5 RPO in der Summe 210 Kreditpunkte zugeordnet.
- (3) Modulveranstaltungen und studienbegleitende Prüfungen erfolgen in der Sprache des Studiengangs.
- (4) Im berufsbegleitenden Studiengang übt der/die Studierende parallel zum Studium seinen Beruf aus. In den ersten vier Semestern des Studiums werden die Lehrinhalte der ersten zwei Semester vermittelt. In dieser Zeit sind zwei Tage in der Woche für den Besuch von Lehrveranstaltungen und drei Tage für die Berufstätigkeit vorgesehen.
- (5) Alles Nähere zum Aufbau des Studiums sowie zu Art, Form und Umfang der Module ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Prüfungs- und Studienplan. Einzelheiten zu Qualifikationszielen, Lehrinhalten und den in der Regel zu wählenden Prüfungsformen sind im Modulhandbuch festgelegt, das über die Homepage der Hochschule Rhein-Waal öffentlich zugänglich ist.

## **§ 5a**

### **Praxissemester**

Das Praxissemester im Studiengang Gender and Diversity, B.A. muss den Vorgaben der Praktikumsordnung für den Studiengang Gender and Diversity, B.A., entsprechen. Die Praktikumsordnung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

## **§ 6**

### **Umfang studienbegleitender Prüfungen**

- (1) Klausurarbeiten sind in ihrem zeitlichen Umfang an die Zahl der zu erwerbenden Kreditpunkte (CP) angepasst und dauern nicht länger als 120 Minuten. Als Richtwert gilt die Dauer von 20 bis 30 Minuten je Kreditpunkt (CP).
- (2) Die Dauer einer mündlichen Prüfung beträgt mindestens 15 und höchstens 30 Minuten pro Studierender/Studierendem.
- (3) Der Umfang einer Studien-, Projekt- oder Hausarbeit soll 30 Seiten DIN A4 (Textteil) nicht überschreiten.
- (4) Ein Prüfling, der eine nicht bestandene studienbegleitende Prüfung der Module GD\_1 bis GD\_18 nicht innerhalb von zwei Semestern wiederholt, wird vom Prüfungsausschuss nach Maßgabe des Absatzes 5 verpflichtend angemeldet.
- (5) Hat der Prüfling vor dem letzten, ihm innerhalb der Frist verbleibenden Prüfungstermin noch keinen Wiederholungsversuch unternommen und beantragt er die Zulassung zur Prüfung wiederum nicht, wird er vom Prüfungsausschuss zu diesem letzten Prüfungstermin verpflichtend angemeldet. Dies gilt auch, wenn die betreffende Prüfung innerhalb der Frist vorher nicht zur Wiederholung angeboten wurde. Beantragt der Prüfling zu dem letzten, ihm innerhalb der Frist verbleibenden Prüfungstermin selbst die Zulassung, so ist eine Abmeldung i.S.d. § 15 Abs. 6 RPO von dieser Prüfung ausgeschlossen. Erscheint der Prüfling zu dem Termin ohne triftige Gründe nicht, gilt die betreffende Prüfungsleistung als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Die gegebenenfalls für ein Versäumnis der Prüfung geltend gemachten Gründe müssen dem Prüfungsausschuss unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit des Prüflings kann die Vorlage eines Attestes von einem/einer vom Prüfungsausschuss benannten Arzt/Ärztin verlangt werden. Erkennt der Prüfungsausschuss die Gründe an, so verlängert sich die Wiederholungsfrist bis zum nächsten angebotenen Prüfungstermin.
- (6) Von der verpflichtenden Anmeldung ausgenommen sind Studierende, die gem. § 9 der Einschreibungsordnung der Hochschule Rhein-Waal beurlaubt sind oder die ein Praxis- oder Auslandssemester i.S.v. §§ 21, 22 RPO ableisten. Auf Antrag kann eine Befreiung von der verpflichtenden Anmeldung gewährt werden, insbesondere im Falle
  - a) der Pflege und Erziehung von minderjährigen Kindern im Sinne des § 25 Abs. 5 Bundesausbildungsförderungsgesetz,
  - b) der Mitwirkung als gewählte Vertreterin oder gewählter Vertreter in Organen der Hochschule, der Studierendenschaft und der Fachschaften oder
  - c) der Wahrnehmung des Amtes der Gleichstellungsbeauftragten sowie

- d) des Vorliegens von studienzeitverlängernden Auswirkungen einer Behinderung oder einer schweren Erkrankung.

Der Antrag ist vier Wochen vor Beginn der Prüfungsphase zu stellen. Bei Vorliegen eines Grundes nach a) soll eine Befreiung in der Regel nicht über drei Semester, in den Fällen b) und c) nicht über zwei Semester hinausgehen.

## **§ 7**

### **Umfang und Form der Bachelorarbeit**

- (1) Der Umfang des schriftlichen Teils der Bachelorarbeit soll in der Regel 40 DIN-A4-Seiten nicht unterschreiten und 60 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten (Textteil). Neben der Textfassung können zur Ausarbeitung andere Medien herangezogen werden, sofern sie nach Maßgabe der Aufgabenstellung für die Dokumentation der Arbeit geeignet und hilfreich sind. In diesem Fall kann von dem unteren Richtwert für den Umfang des schriftlichen Teils abgewichen werden.
- (2) Die Bachelorarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Einzelleistung zu bewertende Beitrag aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach § 23 Abs. 1 RPO erfüllt.

## **§ 8**

### **Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium**

- (1) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zur Bachelorarbeit (§ 24 Abs. 1 RPO) hat der Studierende den Erwerb von 175 Kreditpunkten vorzuweisen.
- (2) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zum Kolloquium (§ 27 Abs. 2 RPO) hat der Studierende den Erwerb von 207 Kreditpunkten vorzuweisen.

## **§ 9**

### **Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium**

- (1) Für das Bestehen der Bachelorarbeit werden zwölf Kreditpunkte zuerkannt.
- (2) Für das Bestehen des Kolloquiums werden drei Kreditpunkte zuerkannt.

## **§ 10**

### **Verleihung des Bachelorgrades**

Mit der Aushändigung der Bachelorurkunde gem. § 30 Abs. 1 RPO wird die Verleihung des Bachelorgrades gemäß § 2 Abs. 2 beurkundet.

## **§ 11**

### **Übergangsvorschriften**

- (1) Für Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2014/2015 das Studium aufgenommen haben, können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses auch über die Grenze von 6 CP hinaus Veranstaltungen im Wahlpflichtbereich aus dem gesamten Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal belegt werden. Für diese Studierenden gelten die in den Anlagen 3 und 4 aufgeführten Prüfungs- und idealtypischen Studienverlaufspläne in der Version vom 20.03.2013. Die in den Anlagen 3 und 4 aufgeführten Prüfungs- und idealtypischen Studienverlaufspläne sind gültig bis zum 28.02.2020.
- (2) Auf schriftlichen Antrag, der an das Prüfungsamt zu richten ist, können Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2014/2015 immatrikuliert waren, das Studium nach den in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Curricula in der Version vom 03.12.2014 fortsetzen.

Über die Anerkennung erbrachter Studienleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss.

Hinweis: Die Prüfungsordnung in der vorliegenden Fassung ist am 01.03.2018 in Kraft getreten.

## **Anlagen**

- Anlage 1 Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den grundständigen Bachelorstudiengang Gender and Diversity, B.A.  
Version vom 03.12.2014
- Anlage 2 Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Gender and Diversity, B.A.  
Version vom 03.12.2014
- Anlage 3 Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den grundständigen Bachelorstudiengang Gender and Diversity, B.A.  
Version vom 20.03.2013
- Anlage 4 Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Gender and Diversity, B.A.  
Version vom 20.03.2013

Anlage 1: Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den grundständigen Bachelorstudiengang Gender and Diversity, B.A.

Version vom 03.12.2014

Nr. No.	Module Modules	CH	Typ					Ex	CP	Sum	WS1	SS2	WS3	SS4	WSS	SS6	WS7
			V	S	U	Pra	Pro										
GD_1	Geschlechtergeschichte und Frauenbewegungen Gender History and Women's Movements	4	4					P	5	5	4						
GD_2	Grundlagen der Soziologie Basics of Sociology	4	2	2				P	5	5	4						
GD_3	Einführung in die Geschlechter- und Diversitätsforschung Introduction to Gender and Diversity Studies	4	2	2				P	5	5	4						
GD_4	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften Introduction to Business and Economics																
GD_4.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Basics of Business Administration	2	2					P	3	5	2						
GD_4.2	Einführung in die Volkswirtschaftslehre Introduction to Economics	2	2						2		2						
GD_5	Methodische Grundlagen Basic Methods																
GD_5.1	Mentoring Mentoring	2	1		1			T	3	5	2						
GD_5.2	Einführung in Wissenschaftliches Arbeiten Introduction to Scientific Skills	2	1		1			T	2		2						
GD_6	Globalisierung und sozialer Wandel Globalisation and Social Change	4	2	2				P	5	5	4						
GD_7	Bildungssoziologie und Sozialisation Sociology of Education and Socialisation	4	4					P	5	5	4						
GD_8	Angeordnete Methoden der Gleichstellungsarbeit Applied Methods in Equal Opportunities	4		2	2			T	5	5	4						
GD_9	Sozialstruktur, Intersektionalität und Diversität Social Structure, Intersectionality and Diversity																
GD_9.1	Sozialstruktur und soziale Ungleichheit Social Structure and Social Inequality	2	2					P	2	5	2						
GD_9.2	Intersektionalität und Diversität Intersectionality and Diversity	2		2					3		2						
GD_10	Qualitative Forschungsmethoden Qualitative Research Methods	4	2		2			P	5	5	4						
GD_11	Gender, Diversität und Arbeit Gender, Diversity and Work	4	2	2				P	5	5	4						
GD_12	Gendertheorien Gender Theories	4	4					P	5	5	4						
GD_13	Quantitative Forschungsmethoden Quantitative Research Methods	4	2		2			P	5	5		4					
GD_14	Integration und Inklusion Integration and Inclusion	4	2	2				P	5	5		4					
GD_15	Personal- und Diversitätsmanagement Human Resource and Diversity Management	4	2	2				P	5	5		4					
GD_16	Kultursoziologie und Kulturwissenschaften Cultural Sociology and Cultural Studies	4	2	2				P	5	5		4					
GD_17	Internationale Institutionen und Politik International Institutions and Politics	4	2	2				P	5	5		4					
GD_18	Projekt Project	2				2		P	5	5		2					
GD_19	Organisationssoziologie und -psychologie Sociology and Psychology of Organisations																
GD_19.1	Organisationssoziologie Sociology of Organisations	2	2					P	2	6		2					
GD_19.2	Organisationsentwicklung Organisation Development	2	1		1				2			2					
GD_19.3	Arbeits- und Organisationspsychologie Industrial and Organisational Psychology	2	1		1				2			2					
GD_20	Policy Design und Politikberatung Policy Design and Advice																
GD_20.1	Policy Design für Gender und Diversität Policy Design for Gender and Diversity	2	2					P	3	5			2				
GD_20.2	Politikberatung im Bereich Gender und Diversität Policy Advice in Gender and Diversity	2	1			1			2				2				
GD_21	Mikrosoziologie Microsociology							P									
GD_21.1	Handlungstheorien Action Theories	2	2						3	5			2				
GD_21.2	Biographie- und Lebenslaufanalyse Biography and Life Course Analysis	2	2						2				2				
GD_22	Neue Modelle und Theorien der Gesellschaft New Models and Theories of Society	4	2	2				P	5	5			4				
GD_23	Körper und Gesundheit Bodies and Health																
GD_23.1	Körper und Diversitäten Bodies and Diversities	4	2	2				P	4	6				4			
GD_23.2	Gesundheitsökonomie Health Economics	2	2						2					2			
GD_24	Angeordnete Forschungsmethoden Applied Research Methods																
GD_24.1	Angeordnete empirische Forschungsmethoden Applied Empirical Research Methods	2	1		1			P	2	6				2			
GD_24.2	Experimentelle Ansätze für die Geschlechter- und Diversitätsforschung Experimental Research in Gender and Diversity Studies	4	2			2			4					4			
GD_25	Gender Mainstreaming und Antidiskriminierung Gender Mainstreaming and Antidiscrimination	4	2	2				P	6	6				4			
GD_26	Projekt Project	2				2		P	6	6				2			
GD_27	Wahlpflichtfächer* Elective Subjects*																
GD_27.1	Wahlpflichtfächer 1 Elective Subjects 1	8	8					P	10	15			8				
GD_27.2	Wahlpflichtfächer 2 Elective Subjects 2	4	4					P	5				4				
	Gesamt Total	118	74	26	11	3	4		CP	150	24	24	22	26	22	30	30

GD\_28 Praxissemester oder Auslandsstudiensemester / Internship or Semester Abroad (30 CP)  
 GD\_30 Angewandtes Schreiben/Academic Writing (6 CP)  
 GD\_31 Projekt/Project (6 CP)  
 GD\_32 Bachelorarbeit/Bachelor Thesis (12 CP)  
 GD\_33 Kolloquium/Colloquium (6 CP)

CH	gesamt	118	24	24	22	26	22
CP	gesamt	210	30	30	30	31	29

## Wahlpflichtkatalog\*\*

Nr. No.	Wahlpflichtkatalog (Sommersemester) List of Elective Subjects (Summer Term)	CH	CP
GD_27.1	<b>Entscheidungs- und Spieltheorie</b> <b>Decision and Game Theory</b>	4	5
GD_27.1 a	Entscheidungstheorie Decision Theory		
GD_27.1b	Spieltheorie Game Theory		
GD_27.2	<b>Ökonomie und Management</b> <b>Economics and Management</b>	4	5
GD_27.2 a	Gerechtigkeit und Fairness in der Marktwirtschaft Justice and Fairness in the Market Economy		
GD_27.2 b	Gender, Diversity und Marketing Gender, Diversity und Marketing		
GD_27.3	<b>Internes Rechnungswesen</b> <b>Management Accounting</b>	4	5
GD_27.4	<b>Gender und Mobilität</b> <b>Gender and Mobility</b>	4	5
GD_27.5	<b>Sexualitäten</b> <b>Sexualities</b>	4	5

Nr. No.	Wahlpflichtkatalog (Wintersemester) List of Elective Subjects (Winter Term)	CH	CP
GD_27.6	<b>Unternehmerische Sozialverantwortung und Public Relations</b> <b>Corporate Social Responsibility and Public Relations</b>	4	5
GD_27.6 a	Unternehmerische Sozialverantwortung Corporate Social Responsibility		
GD_27.6 b	Public Relations Public Relations		
GD_27.7	<b>(Dis-)Ability Studies</b> <b>(Dis-)Ability Studien</b>	4	5
GD_27.8	<b>Sozialpolitik und Arbeitsmarktpolitik</b> <b>Social Policy and Labour Market Policy</b>	4	5
GD_27.8 a	Sozialpolitik Social Policy		
GD_27.8 b	Arbeitsmarktpolitik Labour Market Policy		
GD_27.9	<b>Psychologie</b> <b>Psychology</b>	4	5
GD_27.9 a	Soziale und Politische Psychologie Social and Political Psychology		
GD_27.9 b	Geschlechterpsychologie Psychology of Gender		

### Abkürzungen

#### Abbreviations

Ex	Art der Prüfung, <i>Type of Examination</i>
CH	Semesterwochenstunden, <i>Contact Hours per Week</i>
WS	Wintersemester, <i>Winter Term</i>
SS	Sommersemester, <i>Summer Term</i>
CP	Kreditpunkte, <i>Credit Points</i> (= ECTS-points)
V	Vorlesung, <i>Lecture</i>
S	Seminar, <i>Seminar</i>
Ü	Übung, <i>Exercise</i>
Pra	Praktikum, <i>Practical Training</i>
Pro	Projekt, <i>Project</i>
P	Prüfung, <i>Examination</i>
T	Testat, <i>Certificate</i>

\*Im Wahlpflichtbereich können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses maximal 5 CP aus dem gesamten Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal belegt werden.

\*As elective subjects, a maximum of 5 CP can be chosen with the consent of the examination committee from any study programme at the Rhine-Waal University of Applied Sciences.

\*\*Die Fakultät behält sich das Recht vor eine Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Wahlpflichtkurses festzulegen. Die Möglichkeit des Erreichens der vorgeschriebenen Kreditpunktzahl aus dem Wahlpflichtbereich bleibt unberührt.

\*\*The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected.



Anlage 2: Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Gender und Diversity, B.A.

Version vom 03.12.2014

Nr. No.	Module Modules	CH	Typ					Ex	CP	Sum	WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7	SS8	WS9
			V	S	U	Pra	Pro												
GD_1	<b>Geschlechtergeschichte und Frauenbewegungen</b> Gender History and Women's Movements	4	4					P	5	5	4								
GD_2	<b>Grundlagen der Soziologie</b> Basics of Sociology	4	2	2				P	5	5	4								
GD_4	<b>Einführung in die Wirtschaftswissenschaften</b> Introduction to Business and Economics																		
GD_4.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Basics of Business Administration	2	2					P	3	5	2								
GD_4.2	Einführung in die Volkswirtschaftslehre Introduction to Economics	2	2						2		2								
GD_8	<b>Angewandte Methoden der Gleichstellungsarbeit</b> Applied Methods in Equal Opportunities	4		2	2			T	5	5		4							
GD_10	<b>Qualitative Forschungsmethoden</b> Qualitative Research Methods	4	2		2			P	5	5		4							
GD_12	<b>Gendertheorien</b> Gender Theories	4	4					P	5	5		4							
GD_3	<b>Einführung in die Geschlechter- und Diversitätsforschung</b> Introduction to Gender and Diversity Studies	4	2	2				P	5	5			4						
GD_5	<b>Methodische Grundlagen</b> Basic Methods																		
GD_5.1	Mentoring	2	1		1			T	3	5			2						
GD_5.2	Einführung in Wissenschaftliches Arbeiten Introduction to Scientific Skills	2	1		1			T	2				2						
GD_6	<b>Globalisierung und sozialer Wandel</b> Globalisation and Social Change	4	2	2				P	5	5			4						
GD_7	<b>Bildungssoziologie und Sozialisation</b> Sociology of Education and Socialisation	4	4					P	5	5				4					
GD_9	<b>Sozialstruktur, Intersektionalität und Diversität</b> Social Structure, Intersectionality and Diversity																		
GD_9.1	Sozialstruktur und soziale Ungleichheit Social Structure and Social Inequality	2	2					P	2	5			2						
GD_9.2	Intersektionalität und Diversität Intersectionality and Diversity	2		2					3				2						
GD_11	<b>Gender, Diversität und Arbeit</b> Gender, Diversity and Work	4	2	2				P	5	5				4					
GD_13	<b>Quantitative Forschungsmethoden</b> Quantitative Research Methods	4	2		2			P	5	5					4				
GD_14	<b>Integration und Inklusion</b> Integration and Inclusion	4	2	2				P	5	5					4				
GD_15	<b>Personal- und Diversitätsmanagement</b> Human Resource and Diversity Management	4	2	2				P	5	5					4				
GD_16	<b>Kultursociologie und Kulturwissenschaften</b> Cultural Sociology and Cultural Studies	4	2	2				P	5	5					4				
GD_17	<b>Internationale Institutionen und Politik</b> International Institutions and Politics	4	2	2				P	5	5					4				
GD_18	<b>Projekt</b> Project	2					2	P	5	5					2				
GD_19	<b>Organisationssoziologie und -psychologie</b> Sociology and Psychology of Organisations																		
GD_19.1	Organisationssoziologie Sociology of Organisations	2	2					P	2	6					2				
GD_19.2	Organisationsentwicklung Organisation Development	2	1		1				2						2				
GD_19.3	Arbeits- und Organisationspsychologie Industrial and Organizational Psychology	2	1		1				2						2				
GD_20	<b>Policy Design und Politikberatung</b> Policy Design and Advice																		
GD_20.1	Policy Design für Gender und Diversität Policy Design for Gender and Diversity	2	2					P	3	5					2				
GD_20.2	Politikberatung im Bereich Gender und Diversität Policy Advice in Gender and Diversity	2	1			1			2						2				
GD_21	<b>Mikrosoziologie</b> Microsociology																		
GD_21.1	Handlungstheorien Action Theories	2	2					P	3	5					2				
GD_21.2	Biographie- und Lebenslaufanalyse Biography and Life Course Analysis	2	2						2						2				
GD_22	<b>Neue Modelle und Theorien der Gesellschaft</b> New Models and Theories of Society	4	2	2				P	5	5					4				
GD_23	<b>Körper und Gesundheit</b> Bodies and Health																		
GD_23.1	Körper und Diversitäten Bodies and Diversities	4	2	2				P	4	6							4		
GD_23.2	Gesundheitsökonomie Health Economics	2	2						2						2				
GD_24	<b>Angewandte Forschungsmethoden</b> Applied Research Methods																		
GD_24.1	Angewandte empirische Forschungsmethoden Applied Empirical Research Methods	2	1		1			P	2	6							2		
GD_24.2	Experimentelle Ansätze für die Geschlechter- und Diversitätsforschung Experimental Research in Gender and Diversity Studies	4	2			2			4								4		
GD_25	<b>Gender Mainstreaming und Antidiskriminierung</b> Gender Mainstreaming and Antidiscrimination	4	2	2				P	6	6								4	
GD_26	<b>Projekt</b> Project	2					2	P	6	6									2
GD_27	<b>Wahlpflichtfächer*</b> Elective Subjects*																		
GD_27.1	Wahlpflichtfächer 1 Elective Subjects 1	8	8					P	10	15					8				
GD_27.2	Wahlpflichtfächer 2 Elective Subjects 2	4	4					P	5									4	
	<b>Gesamt</b> <b>Total</b>	118	74	26	11	3	4		CP	150	12	12	12	12	22	26	22	30	30

GD\_28 Praktikum oder Auslandsstudiensemester / Internship or Semester Abroad (30 CP)

GD\_29 Workshop: Wissenschaftliches Schreiben/Academic Writing (5 CP) GD\_30 Angewandtes Projekt/Applied Project (5 CP) GD\_31 Projekt/Project (5 CP)  
GD\_32 Bachelorarbeit/Bachelor Thesis (12 CP) GD\_33 Kolloquium (8 CP)

CH	gesamt	118	12	12	12	12	22	26	22		
CP	gesamt	210	15	15	15	15	30	31	29	30	30

## Wahlpflichtkatalog\*\*

Nr. No.	Wahlpflichtkatalog (Sommersemester) List of Elective Subjects (Summer Term)	CH	CP
GD_27.1	<b>Entscheidungs- und Spieltheorie</b> <b>Decision and Game Theory</b>	4	5
GD_27.1 a	Entscheidungstheorie Decision Theory		
GD_27.1b	Spieltheorie Game Theory		
GD_27.2	<b>Ökonomie und Management</b> <b>Economics and Management</b>	4	5
GD_27.2 a	Gerechtigkeit und Fairness in der Marktwirtschaft Justice and Fairness in the Market Economy		
GD_27.2 b	Gender, Diversity und Marketing Gender, Diversity und Marketing		
GD_27.3	<b>Internes Rechnungswesen</b> <b>Management Accounting</b>	4	5
GD_27.4	<b>Gender und Mobilität</b> <b>Gender and Mobility</b>	4	5
GD_27.5	<b>Sexualitäten</b> <b>Sexualities</b>	4	5

Nr. No.	Wahlpflichtkatalog (Wintersemester) List of Elective Subjects (Winter Term)	CH	CP
GD_27.6	<b>Unternehmerische Sozialverantwortung und Public Relations</b> <b>Corporate Social Responsibility and Public Relations</b>	4	5
GD_27.6 a	Unternehmerische Sozialverantwortung Corporate Social Responsibility		
GD_27.6 b	Public Relations Public Relations		
GD_27.7	<b>(Dis-)Ability Studies</b> <b>(Dis-)Ability Studien</b>	4	5
GD_27.8	<b>Sozialpolitik und Arbeitsmarktpolitik</b> <b>Social Policy and Labour Market Policy</b>	4	5
GD_27.8 a	Sozialpolitik Social Policy		
GD_27.8 b	Arbeitsmarktpolitik Labour Market Policy		
GD_27.9	<b>Psychologie</b> <b>Psychology</b>	4	5
GD_27.9 a	Soziale und Politische Psychologie Social and Political Psychology		
GD_27.9 b	Geschlechterpsychologie Psychology of Gender		

### Abkürzungen

#### Abbreviations

Ex	Art der Prüfung, <i>Type of Examination</i>
CH	Semesterwochenstunden, <i>Contact Hours per Week</i>
WS	Wintersemester, <i>Winter Term</i>
SS	Sommersemester, <i>Summer Term</i>
CP	Kreditpunkte, <i>Credit Points</i> (= ECTS-points)
V	Vorlesung, <i>Lecture</i>
S	Seminar, <i>Seminar</i>
Ü	Übung, <i>Exercise</i>
Pra	Praktikum, <i>Practical Training</i>
Pro	Projekt, <i>Project</i>
P	Prüfung, <i>Examination</i>
T	Testat, <i>Certificate</i>

\*Im Wahlpflichtbereich können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses maximal 5 CP aus dem gesamten Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal belegt werden.

\*As elective subjects, a maximum of 5 CP can be chosen with the consent of the examination committee from any study programme at the Rhine-Waal University of Applied Sciences.

\*\*Die Fakultät behält sich das Recht vor eine Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Wahlpflichtkurses festzulegen. Die Möglichkeit des Erreichens der vorgeschriebenen Kreditpunktzahl aus dem Wahlpflichtbereich bleibt unberührt.

\*\*The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected.

Anlage 3: Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den grundständigen Bachelorstudiengang Gender and Diversity, B.A.

Version vom 20.03.2013

Nr. No.	Module Modules	CH	Typ Type					Ex	CP	Sum	WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7
			V	S	U	Pra	Pro										
GD_1	Geschlechtergeschichte und Frauenbewegungen Gender History and Women's Movements	4	4					P	5	5	4						
GD_2	Grundlagen der Soziologie Basics of Sociology	4	4					P	5	5	4						
GD_3	Einführung in die Geschlechter- und Diversitätsforschung Introduction to Gender and Diversity Studies	4	2	2				P	5	5	4						
GD_4	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften Introduction to Business and Economics																
GD_4.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Basics of Business Administration	2	2					P	3	5	2						
GD_4.2	Einführung in die Volkswirtschaftslehre Introduction to Economics	2	2						2		2						
GD_5	Methodische Grundlagen Basic Methods																
GD_5.1	Mentoring Mentoring	2	1		1			T	3	5	2						
GD_5.2	Einführung in Wissenschaftliches Arbeiten Introduction to Scientific Skills	2	1		1			T	2		2						
GD_6	Globalisierung und sozialer Wandel Globalisation and Social Change	4	2	2				P	5	5	4						
GD_7	Bildungssoziologie und Sozialisation Sociology of Education and Socialisation	4	4					P	5	5		4					
GD_8	Angewandte Methoden der Gleichstellungsarbeit Applied Methods in Equal Opportunities	4	4					T	5	5		4					
GD_9	Sozialstruktur, Intersektionalität und Diversität Social Structure, Intersectionality and Diversity																
GD_9.1	Sozialstruktur und soziale Ungleichheit Social Structure and Social Inequality	2	1		1			P	2	5		2					
GD_9.2	Intersektionalität und Diversität Intersectionality and Diversity	2	2						3			2					
GD_10	Qualitative Forschungsmethoden Qualitative Research Methods	4	2		2	□□		P	5	5		4					
GD_11	Gender, Diversität und Arbeit Gender, Diversity and Work	4	2	2				P	5	5		4					
GD_12	Gendertheorien Gender Theories	4	4					P	5	5		4					
GD_13	Quantitative Forschungsmethoden Quantitative Research Methods	4	2		2			P	5	5			4				
GD_14	Integration und Inklusion Integration and Inclusion	4	2	2				P	5	5			4				
GD_15	Personal- und Diversitätsmanagement Human Resource and Diversity Management	4	4					P	5	5			4				
GD_16	Kultursoziologie und Kulturwissenschaften Cultural Sociology and Cultural Studies	4	2	2				P	5	5			4				
GD_17	Internationale Institutionen und Politik International Institutions and Politics	4	2	2				P	5	5			4				
GD_18	Projekt Project	2					2	P	5	5			2				
GD_19	Organisationssoziologie und -psychologie Sociology and Psychology of Organisations																
GD_19.1	Organisationssoziologie Sociology of Organisations	2	2					P	2	6				2			
GD_19.2	Organisationsentwicklung Organisation Development	2	1		1				2				2				
GD_19.3	Arbeits- und Organisationspsychologie Industrial and Organisational Psychology	2	1		1				2				2				
GD_20	Policy Design und Politikberatung Policy Design and Advice																
GD_20.1	Policy Design für Gender und Diversität Policy Design for Gender and Diversity	2	2					P	3	5				2			
GD_20.2	Politikberatung im Bereich Gender und Diversität Policy Advice in Gender and Diversity	2	1			1			2				2				
GD_21	Mikrosoziologie Microsociology																
GD_21.1	Handlungstheorien Action Theories	2	2					P	3	5				2			
GD_21.2	Biographie- und Lebenslaufanalyse Biography and Life Course Analysis	2	2						2				2				
GD_22	Neue Modelle und Theorien der Gesellschaft New Models and Theories of Society	4	2	2				P	6	6				4			
GD_23	Körper und Gesundheit Bodies and Health																
GD_23.1	Körper und Diversitäten Bodies and Diversities	4	2	2				P	4	6				4			
GD_23.2	Gesundheitsökonomie Health Economics	2	2						2					2			
GD_24	Angewandte Forschungsmethoden Applied Research Methods																
GD_24.1	Angewandte empirische Forschungsmethoden Applied Empirical Research Methods	2	1		1			P	2	6				2			
GD_24.2	Experimentelle Ansätze für die Geschlechter- und Diversitätsforschung Experimental Research in Gender and Diversity Studies	4	2			2			4					4			
GD_25	Gender Mainstreaming und Antidiskriminierung Gender Mainstreaming and Antidiscrimination	4	2	2				P	5	5				4			
GD_26	Projekt Project	2					2	P	5	5					2		
GD_27	Wahlpflichtfächer* Elective Subjects*	16	16					P	16	16				8	8		
	Gesamt Total	122	83	18	10	3	4		CP	150	24	24	22	26	26	30	30

CH	gesamt	122	24	24	22	26	26
CP	gesamt	210	30	30	30	30	30

GD\_31 Projekt / Project (5 CP)  
 GD\_30 Angewandtes Projekt / Applied Project (5 CP)  
 GD\_33 Kolloquium / Colloquium (3 CP)  
 GD\_28 Praxissemester oder Auslandsstudiensemester / Internship or Semester Abroad (30 CP)  
 GD\_29 Workshop: Wissenschaftliches Schreiben / Academic Writing (5 CP)  
 GD\_32 Bachelorarbeit / Bachelor Thesis (12 CP)

## Wahlpflichtkatalog\*\*

Wahlpflichtkatalog (Sommersemester) List of Elective Subjects (Summer Term)		CH	CP
GD_27.1	Verhaltensökonomie Behavioural Economics	2	2
GD_27.2	Veränderungsmanagement Change Management	2	2
GD_27.3	Diversität und Marketing Diversity and Marketing	2	2
GD_27.4	Gerechtigkeit und Fairness in der Marktwirtschaft Justice and Fairness in the Market Economy	2	2
GD_27.5	Gender und Mobilität Gender and Mobility	2	2
GD_27.6	Sexualitäten Sexualities	2	2
GD_27.7	Philosophie Philosophy	2	2
GD_27.8	Konfliktmanagement Conflict Management	2	2

Wahlpflichtkatalog (Wintersemester) List of Elective Subjects (Winter Term)		CH	CP
GD_27.9	Sozialpolitik Social Policy	2	2
GD_27.10	Gender, Diversität und Technologien Gender, Diversity and Technologies	2	2
GD_27.11	Unternehmerische Sozialverantwortung Corporate Social Responsibility	2	2
GD_27.12	Entscheidungen und Spieltheorie Decisions and Game Theory	2	2
GD_27.13	Public Relations Public Relations	2	2
GD_27.14	Psychologie Psychology	2	2
GD_27.15	Gender, Diversität und Besteuerung Gender, Diversity and Taxation	2	2
GD_27.16	Arbeitsmarktpolitik Labour Market Policy	2	2

## Abkürzungen:

Ex	Art der Prüfung, <i>Type of Examination</i>
CH	Semesterwochenstunden, <i>Contact Hours per Week</i>
WS	Wintersemester, <i>Winter Term</i>
SS	Sommersemester, <i>Summer Term</i>
CP	Kreditpunkte, <i>Credit Points</i> (= ECTS-points)
V	Vorlesung, <i>Lecture</i>
S	Seminar, <i>Seminar</i>
Ü	Übung, <i>Exercise</i>
Pra	Praktikum, <i>Practical Training</i>
Pro	Projekt, <i>Project</i>
P	Prüfung, <i>Examination</i>
T	Testat, <i>Certificate</i>

\* Im Wahlpflichtbereich können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses maximal 6 CP aus dem gesamten Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal belegt werden.

\* As elective subjects, a maximum of 6 CP can be chosen with the consent of the examination committee from any study programme at the Rhine-Waal University of Applied Sciences.

\*\* Die Fakultät behält sich das Recht vor eine Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Wahlpflichtkurses festzulegen. Die Möglichkeit des Erreichens der vorgeschriebenen Kreditpunktzahl aus dem Wahlpflichtbereich bleibt unberührt.

\*\* The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected.

Anlage 4: Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Gender and Diversity, B.A.

Version vom 20.03.2013

Nr. No.	Module Modules	CH	Typ Type					Ex	CP	Sum	WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7	SS8	WS9
			V	S	U	Pra	Pro												
GD_1	Geschlechtergeschichte und Einfluss des Feminismus Gender History and Impact of Feminism	4	4					P	5	5	4								
GD_2	Grundlagen der Soziologie Basics of Sociology	4	4					P	5	5	4								
GD_4	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften Introduction to Business and Economics																		
GD_4.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Basics of Business Administration	2	2					P	3	5	2								
GD_4.2	Einführung in die Volkswirtschaftslehre Introduction to Economics	2	2						2		2								
GD_8	Angewandte Methoden der Gleichstellungsarbeit Applied Methods in Equal Opportunities	4	4					T	5	5		4							
GD_10	Qualitative Forschungsmethoden Qualitative Research Methods	4	2		2			P	5	5		4							
GD_12	Gendertheorien Gender Theories	4	4					P	5	5		4							
GD_3	Einführung in die Geschlechter- und Diversitätsforschung Introduction to Gender and Diversity Studies	4	2	2				P	5	5			4						
GD_5	Methodische Grundlagen Basic Methods																		
GD_5.1	Mentoring Mentoring	2	1		1			T	3	5			2						
GD_5.2	Wissenschaftliche Kompetenzen Scientific Skills	2	1		1			T	2			2							
GD_6	Globalisierung und sozialer Wandel Globalisation and Social Change	4	2	2				P	5	5			4						
GD_7	Bildungssoziologie und Sozialisation Sociology of Education and Socialisation	4	4					P	5	5			4						
GD_9	Sozialstruktur, Intersektionalität und Diversität Social Structure, Intersectionality and Diversity																		
GD_9.1	Sozialstruktur und soziale Ungleichheit Social Structure and Social Inequality	2	1		1			P	2	5			2						
GD_9.2	Intersektionalität und Diversität Intersectionality and Diversity	2	2						3				2						
GD_11	Gender, Diversität und Arbeit Gender, Diversity and Work	4	2	2				P	5	5			4						
GD_13	Quantitative Forschungsmethoden Quantitative Research Methods	4	2		2			P	5	5				4					
GD_14	Integration und Inklusion Integration and Inclusion	4	2	2				P	5	5				4					
GD_15	Personal- und Diversitätsmanagement Human Resource and Diversity Management	4	4					P	5	5				4					
GD_16	Kultursoziologie und Kulturwissenschaften Cultural Sociology and Cultural Studies	4	2	2				P	5	5				4					
GD_17	Internationale Institutionen und Politik International Institutions and Politics	4	2	2				P	5	5				4					
GD_18	Projekt Project	2				2		P	5	5					2				
GD_19	Organisationssoziologie und -psychologie Sociology and Psychology of Organisations																		
GD_19.1	Organisationssoziologie Sociology of Organisations	2	2					P	2	6					2				
GD_19.2	Organisationsentwicklung Organisation Development	2	1		1				2						2				
GD_19.3	Arbeits- und Organisationspsychologie Industrial and Organisational Psychology	2	1		1				2						2				
GD_20	Policy Design und Politikberatung Policy Design and Advice																		
GD_20.1	Policy Design für Gender und Diversität Policy Design for Gender and Diversity	2	2					P	3	5					2				
GD_20.2	Politikberatung im Bereich Gender und Diversität Policy Advice in Gender and Diversity	2	1			1			2						2				
GD_21	Mikrosoziologie Microsociology																		
GD_21.1	Handlungstheorien Action Theories	2	2					P	3	5					2				
GD_21.2	Biographie- und Lebenslaufanalyse Biography and Life Course Analysis	2	2						2						2				
GD_22	Neue Modelle und Theorien der Gesellschaft New Models and Theories of Society	4	2	2				P	6	6					4				
GD_23	Körper und Gesundheit Bodies and Health																		
GD_23.1	Körper und Diversitäten Bodies and Diversities	4	2	2				P	4	6						4			
GD_23.2	Gesundheitsökonomie Health Economics	2	2						2							2			
GD_24	Angewandte Forschungsmethoden Applied Research Methods																		
GD_24.1	Angewandte empirische Forschungsmethoden Applied Empirical Research Methods	2	1		1			P	2	6						2			
GD_24.2	Experimentelle Ansätze für die Geschlechter- und Diversitätsforschung Experimental Research in Gender and Diversity Studies	4	2			2			4							4			
GD_25	Gender Mainstreaming und Antidiskriminierung Gender Mainstreaming and Antidiscrimination	4	2	2				P	5	5						4			
GD_26	Projekt Project	2				2		P	5	5						2			
GD_27	Wahlpflichtfächer* Elective Subjects*	16	16					P	16	16					8	8			
	Gesamt Total	122	84	18	9	3	4		CP	150	12	12	12	12	22	26	26	30	30
				CH	gesamt					122	12	12	12	12	22	26	26		
				CP	gesamt					210	15	15	15	15	30	30	30	30	30

GD\_28 Praxissemester oder Auslandsstudiensemester / Internship or Semester Abroad ( 30 CP)

GD\_31 Projekt/Project (5 CP)

GD\_30 Angewandtes Projekt / Applied Project (5 CP)  
GD\_33 Kolloquium / Colloquium (3 CP)

GD\_29 Workshop: Wissenschaftliches Schreiben / Academic Writing (5 CP)  
GD\_32 Bachelorarbeit / Bachelor Thesis (12 CP)

## Wahlpflichtkatalog\*\*

Wahlpflichtkatalog (Sommersemester) List of Elective Subjects (Summer Term)		CH	CP
GD_27.1	Verhaltensökonomie Behavioural Economics	2	2
GD_27.2	Veränderungsmanagement Change Management	2	2
GD_27.3	Diversität und Marketing Diversity and Marketing	2	2
GD_27.4	Gerechtigkeit und Fairness in der Marktwirtschaft Justice and Fairness in the Market Economy	2	2
GD_27.5	Gender und Mobilität Gender and Mobility	2	2
GD_27.6	Sexualitäten Sexualities	2	2
GD_27.7	Philosophie Philosophy	2	2
GD_27.8	Konfliktmanagement Conflict Management	2	2
Wahlpflichtkatalog (Wintersemester) List of Elective Subjects (Winter Term)		CH	CP
GD_27.9	Sozialpolitik Social Policy	2	2
GD_27.10	Gender, Diversität und Technologien Gender, Diversity and Technologies	2	2
GD_27.11	Unternehmerische Sozialverantwortung Corporate Social Responsibility	2	2
GD_27.12	Entscheidungen und Spieltheorie Decisions and Game Theory	2	2
GD_27.13	Public Relations Public Relations	2	2
GD_27.14	Psychologie Psychology	2	2
GD_27.15	Gender, Diversität und Besteuerung Gender, Diversity and Taxation	2	2
GD_27.16	Arbeitsmarktpolitik Labour Market Policy	2	2

### Abkürzungen:

Ex	Art der Prüfung, <i>Type of Examination</i>
CH	Semesterwochenstunden, <i>Contact Hours per Week</i>
WS	Wintersemester, <i>Winter Term</i>
SS	Sommersemester, <i>Summer Term</i>
CP	Kreditpunkte, <i>Credit Points (= ECTS-points)</i>
V	Vorlesung, <i>Lecture</i>
S	Seminar, <i>Seminar</i>
Ü	Übung, <i>Exercise</i>
Pra	Praktikum, <i>Practical Training</i>
Pro	Projekt, <i>Project</i>
P	Prüfung, <i>Examination</i>
T	Testat, <i>Certificate</i>

\* Im Wahlpflichtbereich können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses maximal 6 CP aus dem gesamten Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal belegt werden.

\* As elective subjects, a maximum of 6 CP can be chosen with the consent of the examination committee from any study programme at the Rhine-Waal University of Applied Sciences.

\*\* Die Fakultät behält sich das Recht vor eine Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Wahlpflichtkurses festzulegen. Die Möglichkeit des Erreichens der vorgeschriebenen Kreditpunktzahl aus dem Wahlpflichtbereich bleibt unberührt.

\*\* The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected.